

Bl „Gegen die neue Flugroute“, 04139 Leipzig, Postfach 26 01 10 Mitglied in der Bundesvereinigung gegen Fluglärm e.V.
www.fluglaermleipzig.de info@fluglaermleipzig.de

Flughafen Leipzig-Halle

„Lärm- Europameister“ im Corona-Monat April

Probleme, die noch vor Kurzem unseren Alltag prägten, scheinen in Zeiten der Corona-Krise ihre Bedeutung verloren zu haben – zumindest in einem Großteil Deutschlands. Einer der Hauptverursacher von Lärm, der Luftverkehr, liegt darnieder. Nicht so allerdings im Raum Leipzig. Laut Leipziger Volkszeitung konnte der Flughafen Leipzig-Halle (FLH) am Dienstag, den 14. April „in Summe die meisten An- und Abflüge in Europa verzeichnen“. Damit übertrumpfte er sogar den Frankfurter Flughafen. Etwa 70% dieser Starts und Landungen erfolgten nachts. Während im März das Luftfrachtvolumen deutschlandweit massiv zurück ging, z. B. in Frankfurt um -17,1%, war der Rückgang in Leipzig mit -2,3% moderat. Die Facht-Flugbewegungen, und damit der Lärm, stiegen laut FLH- Sprecher Schuhart sogar um 3,8% gegenüber März 2019.

Diesen zweifelhaften Rekord verdankt der FLH seiner Spezifizierung auf Frachtflug, verbunden mit uneingeschränkter Nachtflugerlaubnis, sowie Start- und Landeentgelten ohne Lärm- und Schadstoffzuschläge.

Wir fordern anlässlich des „Tages gegen Lärm“ von der sächsischen Landesregierung:

- Kein weiterer Ausbau des Frachtfluges und der damit verbunden Erweiterung der Siedlungsbeschränkungsgebiete.
- Eine gleichmäßige Verteilung der nächtlichen Starts auf beide Landebahnen.
- Eine Deckelung und Kontingentierung der nächtlichen Starts und Landungen
- Lärm- und schadstoffabhängige Landeentgelte nach dem Vorbild von Frankfurt am Main

Die Gesundheit hat Vorrang vor wirtschaftlichem Profit!

In dieser Ausgabe

LEJ – Der Lärm-Europameister	1
Nachtkonzert am LEJ	2
Die Bedrohung – Ausbau des Frachtflughafens	3
Meldungen aus der Welt des Fluglärms	4



Anti-Fluglärm-Demo im Zeichen von Corona Bündnis „Nächte ohne Fluglärm“ zum Tag gegen Lärm

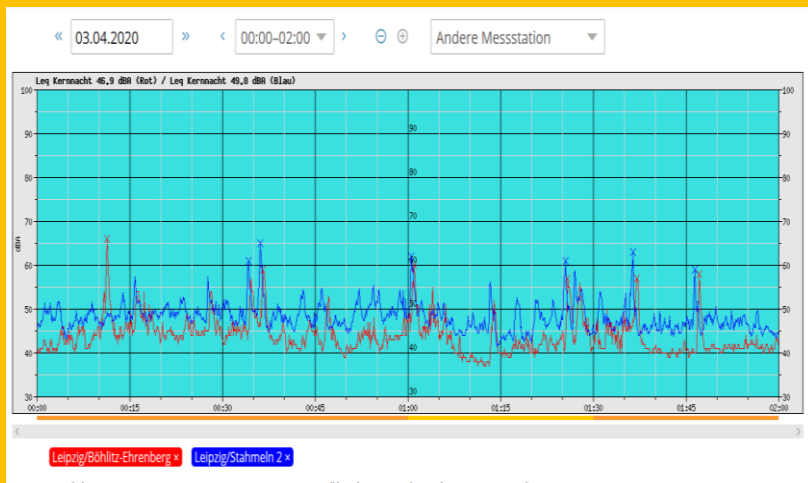


Weiter siehe Seite 4

Nachtfluglärm in Leipzig am 3. April 2020 von 00:00-06:00

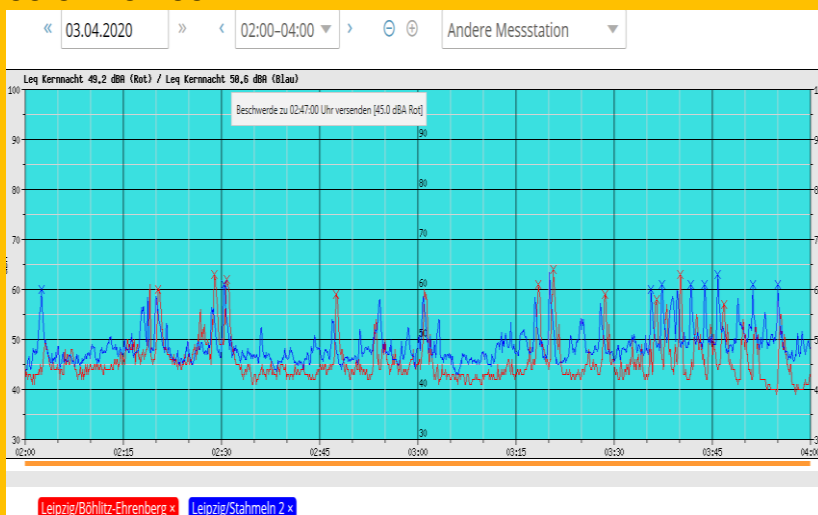
Messwerte der Fluglärmmessstationen Stahmeln und Böhlitz-Ehrenberg

00:00 - 02:00



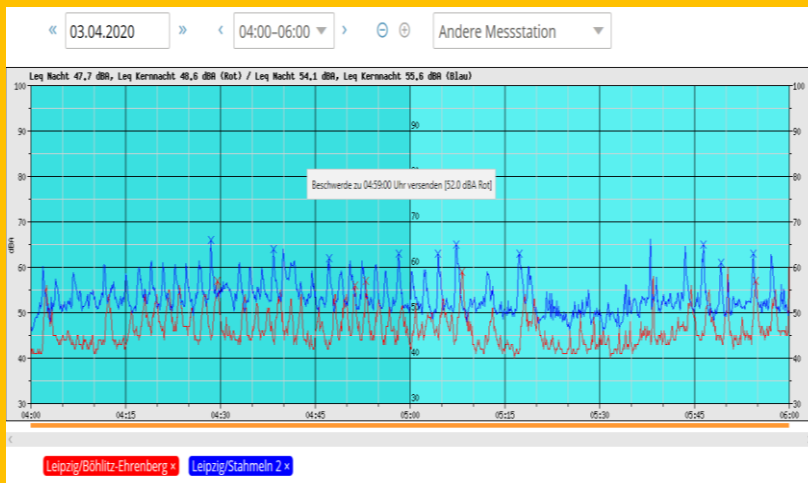
- 32 Starts/Landungen, davon 26 von der stadtnahen Südbahn
- Dauerlärm 49,8 dB(A), Lärmspitzen von 65 dB(A)
- z.B. Start einer A306 (DHL) um 00:11:15 mit einem Lärmpegel von 65 dB(A) in Leipzig-Böhlitz-Ehrenberg

00:02 - 04:00



- 24 Starts/Landungen, alle von der stadtnahen Südbahn
- Dauerlärm 50,6 dB(A), Lärmspitzen von 63 dB(A)
- z.B. Start einer A306 (DHL) um 03:18 mit einem Lärmpegel von 65 dB(A) in Leipzig-Böhlitz-Ehrenberg

00:04 - 06:00



- 42 Starts/Landungen, alle von der stadtnahen Südbahn
- Dauerlärm 55,6 dB(A), Lärmspitzen von 65 dB(A)
- alleine zwischen 04:00 und 05:00 aller 2 Minuten ein Start
- z.B. Start einer ukrainischen AN124 um 05:37 mit einem Lärmpegel von 65 dB(A) in Leipzig-Stahmeln

Was der Ausbau des Frachtflughafens Leipzig-Halle für uns Anwohner bedeutet

1,5 Mio. Betroffene



Leipzig	Halle
Lindenthal	Schkeuditz
Lützschena-Stahmeln	Schkopau
Burghausen	Kabelsketal
Rückmarsdorf	Großkugel
Wiederitzsch	Döllnitz
Wahren	Ermlitz
Böhlitz-Ehrenberg	Brachwitz
Seehausen	Rackwitz
Hohenheida	Taucha

Quelle: IG Nachtflugverbot e.V.

Was plant DHL am Flughafen Leipzig-Halle?

- Ausbau der DHL-Flugzeugkapazität von derzeit 60 auf 100 Stellplätze → **+67%!**
- Anstieg der Starts/Landungen von ca. 79.000 (2019) auf 118.000 bis 2032 → **+50%!**
- Einsatz größerer (und damit lauterer und schadstoffintensiverer) Frachtmaschinen
- Vergrößerung des Lärm- und Siedlungsbeschränkungsgebietes insbesondere in Richtung Leipzig und nach Osten bis in Höhe Eilenburg

Betroffenzahlen

- Laut dem ehemaligen Flughafenchef Markus Kopp sind 1,5 Mio. Anwohner von dem vom Flughafen Leipzig-Halle ausgehenden Lärm- und Schadstoffemissionen betroffen.
- Stark bis sehr stark vom nächtlichen Frachtfluglärm betroffen sind ca. 240.000 Anwohner, davon sind 150.000 von der SLB Süd in Leipzig, Schkeuditz, Taucha u.a. betroffen.
- Von diesen 240.000 haben etwa 23.000 Betroffene (11.500 Wohneinheiten) Lärmschutzfenster (passiver Lärmschutz) erhalten.

Der nächtliche Dauerlärm liegt im Nachtlärmgebieten, wie etwa Schkeuditz, Schkopau, Kabelsketal, bei bis zu 60 Dezibel, mit Lärmspitzen über 80 Dezibel. Außerhalb des Nachtlärmgebietes, z.B. in den nördlichen Orts- und Stadtteilen von Leipzig, Halle Ost, liegt dieser bei 50 Dezibel, mit Lärmspitzen von 70 Dezibel und mehr. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt, dass der Nachtfluglärm auf weniger als 40 dB(A) reduziert werden soll.

Deshalb fordert das Umweltbundesamt eigentlich ein generelles Nachtflugverbot für stadtnahe Flughäfen.

Warum soll dann in Leipzig der Nachtflug ausgebaut werden?

Sonstige interessante Meldungen

29.04. Proteste gegen Frachtflugausbau Leipzig

<https://www.youtube.com/watch?v=I7fqlupVrLc>

28.04. Lärmaktionsplan ohne konkrete Lärmschutzmaßnahmen zum Fluglärm

<https://www.l-iz.de/politik/leipzig/2020/04/Fluglaerm-ist-jetzt-drin-im-Leipziger-Laermaktionsplan-Gruene-fordern-jaehrliche-Umsetzungsberichte-328523?highlight=L%C3%A4rmaktionsplan>

25.04. Leipzig will Planverfahren für Frachtflugausbau prüfen

<https://www.l-iz.de/politik/region/2020/04/Leipzig-zieht-bei-einer-Nichtbeteiligung-im-Planverfahren-tatsaechlich-den-Rechtsweg-in-Betracht-328075?highlight=flughafen>

24.04. Falschmeldungen durch Bundestagsabgeordneten Marian Wendt

<https://www.l-iz.de/politik/region/2020/04/Buergerinitiative-wirft-Marian-Wendt-das-Verbreiten-von-Fakenews-via-LVZ-vor-327898>

Nachts am Flughafen Leipzig-Halle - Video

<https://www.ardmediathek.de/mdr/player/Y3JpZDovL21kci5kZS9iZWl0cmFnL2Ntcy9mOGRhYzYyZi1hZDhlLTRmNGYtYTQ2OS0zNTVjNDA3MTVIYTk/leben-mit-dem-flughafen-laerm>

So kommen Sie mit uns Kontakt

E-Mail: info@fluglaermleipzig.de

pressefluglaermleipzig@t-online.de

Telefonnummer: 0341 4 61 54 40

Postadresse: 04139 Leipzig, Postfach 26 01 10

Den Termin für unser nächstes Treffen finden Sie auf unserer Homepage.

Ort: Zur Gartenklause, Stammerstraße 11, 04159 Leipzig

**Eines Tages wird der Mensch den Lärm ebenso unerbittlich bekämpfen müssen,
wie die Cholera und die Pest.**

Robert Koch (Nobelpreisträger für Medizin)